

1. Record Nr.	UNISA996308790803316
Autore	Henkel Anna
Titolo	Reflexive Responsibilisierung : Verantwortung fur nachhaltige Entwicklung / Anna Henkel, Nico Ludtke, Nikolaus Buschmann, Lars Hochmann
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2018
ISBN	3-8394-4066-1
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (460)
Collana	Sozialtheorie
Soggetti	Nachhaltigkeit; Verantwortung; Praxis; Gesellschaft; Subjekt; Wissenschaft; Responsibilisierung; Natur; Technik; Soziologische Theorie; Okologie; Humanokologie; Konsum; Soziologie; Umweltsoziologie; Umweltpolitik; Sustainability; Responsibility; Practice; Society; Subject; Science; Nature; Technology; Sociological Theory; Ecology; Human Ecology; Consumption; Sociology; Environmental Sociology; Environmental Policy
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Einleitung 9 Klimaverantwortung und Energiekonflikte 31 Macht und soziale Ungleichheit als vernachlassigte Dimensionen der Nachhaltigkeitsforschung 49 Forschen im Spannungsfeld von Wissenschaft und Aktivismus 67 Transdisziplinare Nahe oder soziologische Distanz? 81 Transdisziplinaritat und Verantwortung 105 Verantwortung kommt mit Nahe 123 Reflexion der Beitrage 141 Partizipation: ein intrinsisches, dennoch relatives Gut nachhaltiger Entwicklung 159 » Eingebaute Verantwortungslosigkeit« Uber Systembedingungen mangelnder Nachhaltigkeit 181 Okologie der Subjekte 195 Zukunftsverantwortung 211 Verantwortung als systemspezifische Reflexion okologischer Gefahrung 233 Reflexive Responsibilisierung - feldtheoretisch ausgeleuchtet 247 Reflexion der Beitrage 267 Von »Verantwortung« zu »doing Verantwortung« 281 Nachhaltiger Konsum im Alltag - Verantwortungsubernahme zwischen Politisierung und Agency 297 Farmer, farmer, put away this DDT now 315 Eigenverantwortung als neoliberale

Regierungstechnologie und/oder emanzipatorische Selbst-Ermächtigung? 331 Geteilte Verantwortung als Bedingung für eine ökologisch nachhaltige, sozial gerechte, geschlechtergerechte Postwachstumsgesellschaft 351 Geplanter Verschleiß oder Wegwerfkonsum? 369 Moralisierung der Marktsphäre? - 391 Reflexion der Beiträge 411 Warum Konsumentenverantwortung allein die Umwelt nicht rettet 421 Überforderte Politik - warum nur individuelle Verantwortungsubnahme die Okosphäre rettet 437 Autorinnen und Autoren 455

Sommario/riassunto

Nachhaltigkeit gilt als erstrebenswertes gesellschaftliches Ziel. Doch wie der Weg in eine nachhaltige Zukunft aussehen soll, ist umstritten. Als spannungsvoll erweist sich nicht nur das Verhältnis zwischen den verschiedenen politischen Steuerungskonzepten und wissenschaftlichen Modellbildungen. Auch die Frage, wer im Zusammenspiel aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft für eine nachhaltigkeitsorientierte Transformation der Gesellschaft zuständig ist, wirft Kontroversen auf. Der Band rückt mit dem Begriff der Responsibilisierung die Frage nach der Zuschreibung von Verantwortung in den Mittelpunkt und diskutiert die Möglichkeiten und Grenzen individueller und kollektiver Verantwortung für nachhaltige Entwicklung.

Besprochen in: Soziologische Revue, 43/3 (2020), Angela Pohlmann
